Tipps und gute Gründe für einen Ausflug zu unseren Nachbarn

Gleich mehrere Highlights stehen in den nächsten Monaten im angrenzenden Sachsen im Kulturkalender. Die Bandbreite reicht von spannenden Ausstellungen bis zu Events, die man nicht verpassen sollte – also ideale Voraussetzungen für erlebnisreiche Tagesausflüge. Die folgenden Empfehlungen verraten mehr.

Glasschätze im Bauhaus-Stil

bis 1.12. | CHEMNITZ

Im Industriemuseum Chemnitz rückt derzeit eine Sonderausstellung den Werkstoff Glas in den Fokus. Unter dem Motto „ICH BIN GANZ VON GLAS. Marianne Brandt und die gläserne Kunst von heute“ nimmt sie in besonderer Weise Bezug zu der Chemnitzer Bauhauskünstlerin, die unter anderem durch ihre formschönen Lampen große Bekanntheit erlangte. Anlass ist der 7. Internationale Marianne Brandt Wettbewerb, der die funktionalen und metaphorischen Möglichkeiten des harten, glatten, aber auch zerbrechlichen Materials thematisiert. Die Wettbewerbsarbeiten international tätiger Kunstschaffender und Gestaltender korrespondieren mit Fotografien, Leuchten, Textdokumenten und Entwurfszeichnungen Marianne Brandts. Gezeigt werden neben Ergebnissen aus ihrer Zeit am Bauhaus auch Mobiliar aus ihrer Wohnung und bislang kaum ausgestellte Entwürfe.
saechsisches-industriemuseum.de

Foto: Archiv Industriemuseum Chemnitz

Tischlampe der Bauhaus-Künstlerin Marianne Brandt

Neue Eventreihe im Panometer

ab 17.10. | LEIPZIG

Im Panometer Leipzig startet die neue Programmreihe „Langer Donnerstag“. Jeweils am dritten Donnerstag des Monats findet eine besondere Veranstaltung statt. Den Auftakt bildet am 17. Oktober ein Kinder- und Familienangebot, bei dem ab 14 Uhr zunächst Laternen und Halloweenmasken gebastelt werden. Nach Ende der offiziellen Öffnungszeit beginnt die 60-minütige Gruselführung mit Taschenlampen durch das 360°-Rundbild „Carolas Garten“ von Yadegar Asisi. In fast völliger Dunkelheit und mit vielen spannenden Informationen zu den nächtlichen Bewohnern eines Gartens ist Gänsehaut vorprogrammiert. Wer sich für die Hintergründe des Panoramas interessiert, den nimmt der Biologe Mirko Wölfling am 21. November um 15 und 18 Uhr mit auf eine spannende 90-minütige Expertenführung. Am 19. Dezember öffnet das Panometer seine Pforten kurz vor den Feiertagen für alle Weihnachtsgestressten bei Glühwein, Feuerschale und kulinarischen Genüssen bis 20 Uhr.
panometer.de

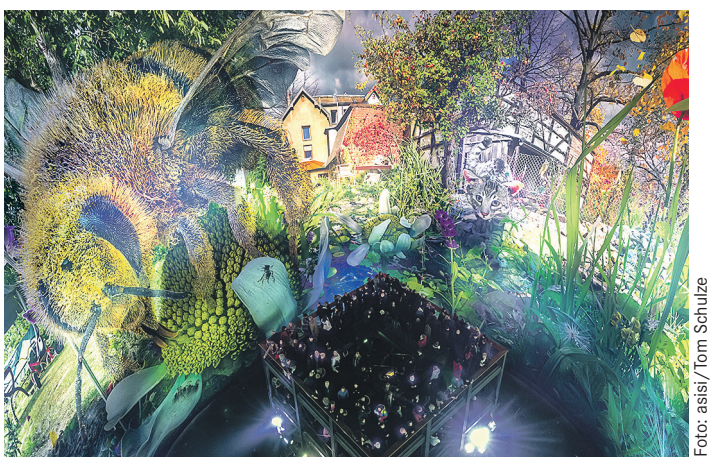

Foto: asisi/Tom Schulze

Udo Lindenberg und der Osten

bis 1.12. | LEIPZIG

Auf Anregung des Künstlers selbst entstand zum 30. Jahrestag der Friedlichen Revolution im Museum der bildenden Künste Leipzig die Ausstellung „Udo Lindenberg. Zwischentöne“. Der Titel zielt zum einen auf Lindenbergs gemalte Artikulierungen seines Engagements für den Frieden, den Schutz der Umwelt, die Bunte Republik Deutschland, gegen rechte Gewalt und vieles mehr. Der zweite Themenkomplex ist dokumentarisch orientiert und zeigt Udo Lindenbergs ganz besonderes Verhältnis zu Ostdeutschland. Zu sehen sind unter anderem 50 teils großformatige Gemälde und Aquarelle, rund 200 historische Fotografien aus dem Archiv Udo Lindenberg, die Erich Honecker geschenkte Lederjacke, Honeckers Gegengeschenk, die Schalmei, sowie historische Filme.
mdbk.de

Foto: Udo Lindenberg Archiv © Künstler

Udo Lindenberg: Berlin, wat nu?, 1996, Mischtechnik auf Papier

Treffpunkt für Designliebhaber

25.–27.10. | LEIPZIG

Zur Grassimesse im GRASSI Museum für Angewandte Kunst präsentieren etwa 100 Designer, Künstler und Kunsthandwerker aus ganz Europa ihre Unikate und Kleinserien aus Bereichen wie Mode, Schmuck, Möbel und Spielzeug. Der Fokus liegt diesmal auf zeitgenössischer chinesischer Keramik. Nächstes Jahr begeht die Messe ihr 100. Jubiläum.
grassimesse.de

Foto: Karola Bauer

Zehn Jahre Tanzweltmeisterschaft

19.10. | LEIPZIG

Zum zehnten Mal in Folge gastieren internationale Tanzstars in der Region Leipzig. Insgesamt 40 der weltbesten Paare treffen sich in der Neuen Messe zum Showdown um den Titel der Standard-Profis. In Halle 3 stehen Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfox und Quickstepp auf dem Programm, dazu Shows der ausrichtenden ADTV-Tanzschule „Oliver und Tina“ sowie zahlreiche Publikumstänze zur Musik des Dresdner Salonorchesters. Moderiert wird die WM von Joachim Llambi, bekannt als bissig-charmanter Juror der RTL-Erfolgssendung „Let’s Dance“. Für das temperamentvolle Gipfeltreffen der World DanceSport Federation sind noch Restkarten erhältlich. Es ist eingebettet in das Internationale Tanzsportfestival Leipzig vom 18. bis zum 20. Oktober.
tanzschule-leipzig.de

Foto: Christian Beyer